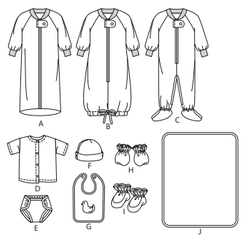
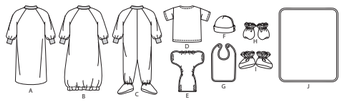
Butterick®

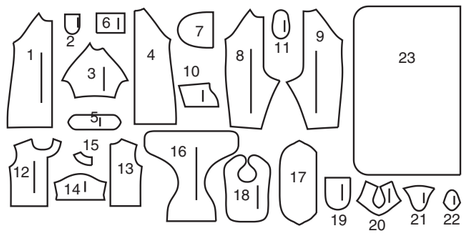
Deutsch
B6968
Seite 1 Seiten 4
1-800-782-0323

VORDERTEIL



RÜCKENTEIL





1 VORDERTEIL - A,B
2 LASCHE - A,B,C
3 ÄRMEL - A,B,C
4 RÜCKENTEIL - A,B
5 NACKENBAND - A,B,C
6 MANSCHETTE - A,B,C
7 BODEN– A
8 VORDERTEIL– C
9 RÜCKENTEIL– C
10 STIEFEL - C
11 SOHLE - C
12 VORDERTEIL– D
13 RÜCKENTEIL– D
14 ÄRMEL - D
15 RÜCKW. HALSAUSSCHNITTBESATZ– D
16 WINDEL ABDECKUNG - E
17 MÜTZE F
18 BRUSTLATZ - G
19 HANDSCHUH – H
20 SEITE – I
21 TOP– I
22 SOHLE - I
23 DECKE - J

KÖRPERGRÖSSEN

Größen für Säuglinge

Größen	**XXS**	**XS**	**S**	**M**	**L**
Alter (Mo.)	—	**1-3**	**6**	**12**	**18**
Gewicht (lbs.)	0-3	3-6	6-8	8-9.5	9.5-11
Höhe (Zoll)	0-43	43-61	61-67	67-79	79-87

STOFFSCHNITTEILE

⊕ Bezeichnet Brustumfang, Taillenumfang, Hüftumfang und/oder Bizeps. Die Maße beziehen sich auf den Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaß + Trageerleichterung + Design-Erleichterung). Passen Sie das Schnittmuster bei Bedarf an.

Die gezeigten Linien sind SCHNITTLINIEN, jedoch sind Nahtzugaben von 1.5 cm inbegriffen, sofern nicht anders angegeben.
Siehe NÄHTIGE INFORMATIONEN für Nahtzugaben.

Suchen Sie das/die Layout(s) nach Kleidungsstück/Ansicht, Stoffbreite und Größe. Die Layouts zeigen die ungefähre Position der Schnittmusterteile; die Position kann je nach Schnittmustergröße leicht variieren.

Alle Layouts sind für Stoffe mit oder ohne Strichrichtung, sofern nicht anders angegeben. Für Stoffe mit Strichrichtung, Flor, Schattierung oder einseitigem Design verwenden Sie das Layout MIT STRICHRICHTUNG.

RECHTE MUSTERSEITE	LINKE MUSTERSEITE	RECHTE STOFFSEITE	LINKE STOFFSEITE

G = GRÖSSE
AG = ALLE GRÖSSEN
*** =** MIT STRICHRICHTUNG
**** =** OHNE STRICHRICHTUNG
SELVAGE(S) WEBKANTE(N)
FOLD = STOFFBRUCH
SINGLE THINKNESS = EINZELNE DICKE
DOUBLE THINKNESS = DOPPELTE DICKE
CROSSWISE FOLD = QUERFALTE

Positionieren Sie den Stoff wie auf dem Layout angegeben. Wenn das Layout zeigt...

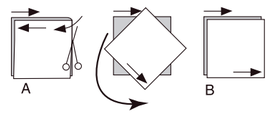
FADENLAUF: Legen Sie die Linie auf den geraden Fadenlauf des Stoffes und halten Sie sie parallel zur Webkante oder zum Falz. Beim Layout "mit Strichrichtung" sollten die Pfeile in dieselbe Richtung zeigen. (Bei Stoffen mit Pelzflor zeigen die Pfeile in Richtung des Flors).

EINZELNE DICKE - Legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben. (Bei Webpelzstoffen wird der Flor nach unten gelegt.)

DOPPELTE DICKE

MIT STOFFBRUCH - Legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben.

✻ **OHNE STOFFBRUCH -** Legen Sie den Stoff rechts auf rechts und falten Sie ihn kreuzweise. Schneiden Sie den Falz von Webkante zu Webkante ein (A). Halten Sie die rechten Seiten zusammen und drehen Sie die obere Lage vollständig um, so dass der Flor in dieselbe Richtung wie die untere Lage verläuft.



STOFFBRUCH - Legen Sie die angegebene Kante genau entlang der Falz des Stoffes. Schneiden Sie NIEMALS an dieser Linie. Wenn das Schnittmusterteil so dargestellt ist...

● Schneiden Sie zuerst die anderen Teile zu und lassen Sie dabei genügend Stoff für dieses Teil übrig (A). Falten Sie den Stoff und schneiden Sie das Stück wie gezeigt am Stoffbruch zu (B).

★ Schneiden Sie das Stück nur einmal zu. Schneiden Sie zuerst die anderen Teile zu, so dass genügend Stoff für dieses Teil vorhanden ist. Öffnen Sie den Stoff; schneiden Sie das Teil auf einer einzigen Lage zu.

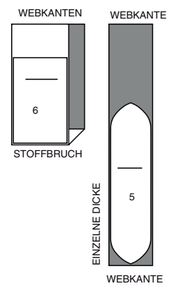
Schneiden Sie alle Teile entlang der für die gewünschte Größe angegebenen Schnittlinie mit langen, gleichmäßigen Scherenstrichen aus, wobei die Kerben nach außen zeigen.

Übertragen Sie alle Markierungen und Konstruktionslinien, bevor Sie das Schnittmustergewebe entfernen. (Bei Pelzflor-Stoffen übertragen Sie die Markierungen auf die linke Seite).

HINWEIS: Die gestrichelten Kästchen (a! b! c!) in den Layouts stellen die Teile dar, die nach den angegebenen Maßen zugeschnitten werden.

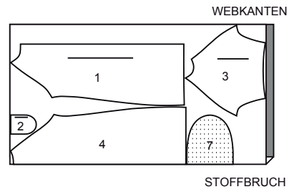
RIPPSTRICK A,B,C
TEILE: 5 6

46 cm
AG

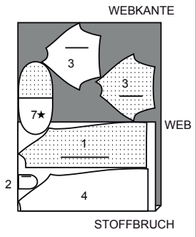


AMMER A
TEILE: 1 2 3 4 7

115 cm
AG

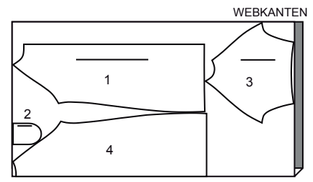


150 cm
AG

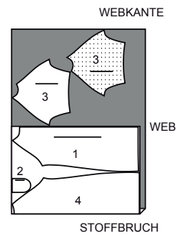


AMMER B
TEILE: 1 2 3 4

115 cm
AG

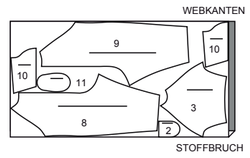


150 cm
AS/TT

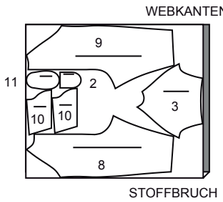


OVERALL C
TEILE: 2 3 8 9 10 11

115 cm
AG

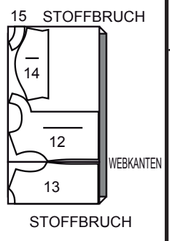


150 cm
AG



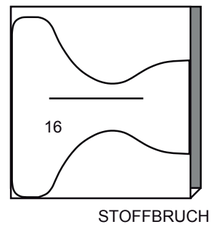
HEMD D
TEILE: 12 13 14 15

150 cm
AG



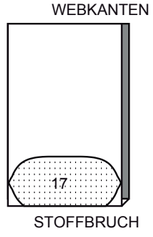
WINDEL ABDECKUNG E
TEILE: 16

150 cm
AG



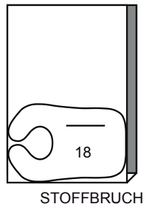
MÜTZE F
TEILE: 17

150 cm
AG



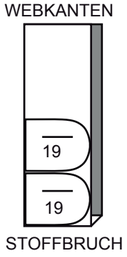
LÄTZCHEN G
TEILE: 18

115 cm
AG



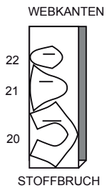
HANDSCHUHE – H
TEILE: 19

115 cm
AG



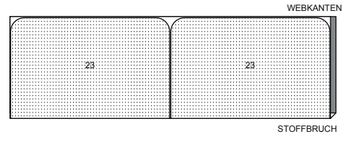
BABYSCHUHE I
TEILE: 20 21 22

115 cm
AG



DECKE J
TEILE: 23

115cm, 150 cm
AG



2023 **Butterick® eine Marke der IG Design Group Americas, Inc.** Alle Rechte vorbehalten. Gedruckt in den U.S.A.

Butterick® B6968

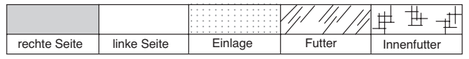
Deutsch

Seite 2 Seiten 4

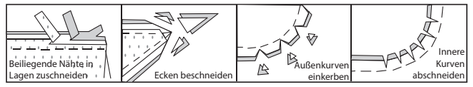
NÄHANGABEN

1.5 cm NAHTZUGABEN SIND INBEGRIFFEN, (sofern nicht anders angegeben).

GRAFIK



Bügeln Sie beim Nähen. Nähte flach bügeln, dann aufbügeln, sofern nicht anders angegeben. Schneiden Sie die Nahtzugaben ein, wo nötig, damit sie flach liegen.



GLOSSAR

Für Nähmethoden in **FETT** gedruckter Schrift ist ein Video mit Nähanleitung verfügbar. Scannen Sie den QR CODE, um die Videos anzusehen:
ABNÄHER - siehe Abnäher: Video "Flache Abnäher nähen“.

DOPPELSTICHE - siehe Maschinenstiche: Video "Wie man mit Doppelstichen steppt".

SCHMALER SAUM - siehe Säume: Video "Schmale Säume nähen".

VERSTÄRKEN - siehe Maschinenstiche: „Verstärken“ Video.

SÄUMEN– siehe Handstiche: Video "Wie man säumt".

ABSTEPPEN - siehe Maschinenstiche: Video "Wie man absteppt".

UNTERSTEPPEN - siehe Maschinenstiche: Video "Wie man untersteppt".

NÄHTUTORIALS

SCAN ME

Erweitern Sie Ihre Fähigkeiten durch kurze, leicht verständliche Videos unter simplicity.com/sewingtutorials.

DIE SCHNITTTEILE WERDEN BEI DER ERSTEN VERWENDUNG DURCH NUMMERN GEKENNZEICHNET.

NÄHEN SIE DIE NÄHTE RECHTS AUF RECHTS, SOFERN NICHT ANDERS ANGEGEBEN.

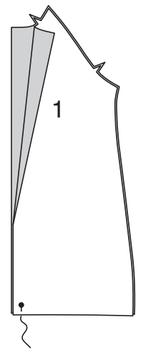
AMMER A,B, JUMPSUIT C

HINWEIS: Sofern nicht anders angegeben, wird das zuerst genannte Modell abgebildet.

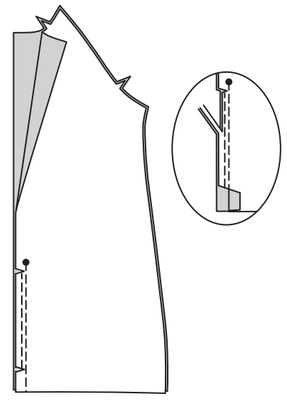
MODELL A: NUR FÜR DOPPELSEITIGEN VLIESSTOFF: Alle Nähte werden einmal abgesteppt und aufgebügelt, sofern nicht anders angegeben. Diese Konstruktion wird in den folgenden Abbildungen nicht gezeigt.

VORDERTEILE, RÜCKENTEIL UND ÄRMEL

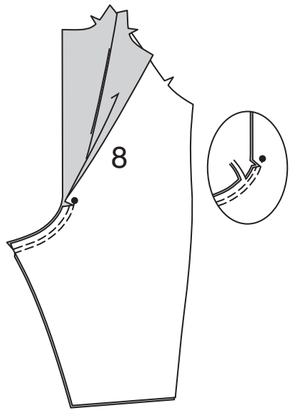
Modell A: Nähen Sie die VORDERTEILE (1) in der vorderen Mitte zusammen, lassen Sie dabei oberhalb des mittleren großen Kreises eine Öffnung.



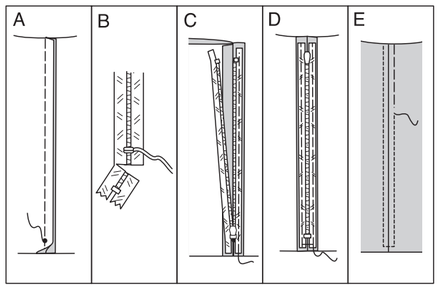
Modell B: Nähen Sie die VORDERTEILE (1) in der vorderen Mitte zusammen, lassen Sie dabei oberhalb des mittleren großen Kreises eine Öffnung. Schneiden Sie die rechte vordere Nahtzugabe 6 mm unterhalb des großen Kreises und 3.2cm oberhalb de r Unterkante ein. Nähen Sie erneut 6 mm von der Nahtzugabe entfernt zwischen den Clips. Beschneiden Sie dicht an der zweiten Naht. Bügeln Sie die Naht zwischen den Clips zur linken Vorderseite hin.



Modell C: Nähen Sie die VORDERTEILE (8) in der vorderen Mitte zusammen, lassen Sie dabei über dem großen Kreis offen. Schneiden Sie die rechte vordere Nahtzugabe 6 mm unterhalb des großen Punktes ein. Nähen Sie erneut 6 mm von der Nahtzugabe entfernt zum Clip. Beschneiden Sie dicht an der zweiten Naht. Bügeln Sie die Naht zum linken Vorderteil hin.



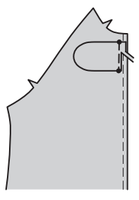
(A) Heften Sie die Öffnungskanten entlang der Nahtlinie oberhalb des großen Kreises zusammen, wie gezeigt. Bügeln Sie.
(B) HINWEIS: Es kann erforderlich sein, den Reißverschluss zu kürzen. Um einen neuen Reißverschlussanschlag anzufertigen, legen Sie den Reißverschluss entlang der Öffnungskante (mit der Zuglasche 3 mm unterhalb der Nahtlinie). Markieren Sie die Position des neuen Reißverschlussanschlags. Steppen Sie mit Überwendlichenstichen über die Zähne an der Markierung.
Schneiden Sie den Reißverschluss 1.5 cm unterhalb des neuen Anschlags ab.
(C) Öffnen Sie den Reißverschluss; legen Sie ihn mit der Vorderseite nach unten auf die verlängerte Nahtzugabe, platzieren Sie den Reißverschlussanschlag am großen Punkt und die Reißverschlusszähne auf der Nahtlinie. Heften Sie in der Mitte des Reißverschlussbandes, halten Sie das Kleidungsstück frei.
(D) Schließen Sie den Reißverschluss; drehen Sie die Zuglasche nach oben. Breiten Sie das Kleidungsstück flach aus.
Heften Sie knapp 6 mm von den Reißverschlusszähnen und über die Unterkante.
(E) Nähen Sie auf der Außenseite entlang der Heftung durch alle Dicken hindurch (weiter bis zur Unterkante für A), wie gezeigt mit Hilfe eines Reißverschlussfußes. Entfernen Sie die Heftung.



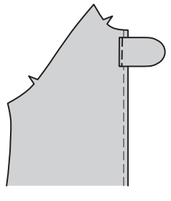
Nähen Sie rechts auf rechts die Abschnitte von LASCHE (2) zusammen, lassen Sie dabei das Ende mit den kleinen Kreisen offen. Beschneiden.

Wenden. Bügeln Sie. Heften Sie die Schnittkanten zusammen.

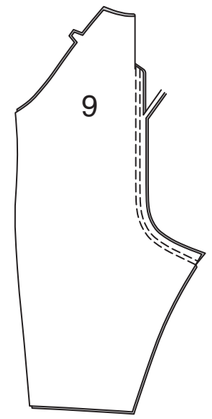
Stecken Sie die Lasche das rechte Vorderteil, wobei die Nahtlinie entlang der Stepplinie verläuft, wobei die kleinen Kreise übereinstimmen. Nähen Sie entlang der Nahtlinie. Beschneiden Sie die Nahtzugabe der Lasche auf knapp 6 mm und achten Sie darauf, dass Sie das Kleidungsstück nicht zuschneiden.



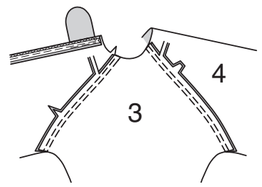
Wenden Sie die Lasche über die Nahtzugabe. Bügeln Sie. Nähen Sie durch alle Dicken hindurch, wie gezeigt.



Modell C: Nähen Sie die RÜCKENTEILE (9) in der hinteren Mitte mit **DOPPELSTICHEN** zusammen. Bügeln Sie die Naht zu einer Seite.

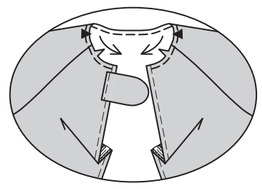


Stecken Sie rechts auf rechts den ÄRMEL (3) an die Armausschnittkanten von Vorder- und RÜCKENTEIL (4 oder 9). Heften. Nähen Sie mit **DOPPELSTICHEN.** Bügeln Sie die Nähte zum Vorderteil und Rückenteil.

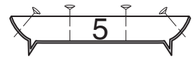


NACKENBAND, SEITENNÄHTE UND MANSCHETTEN

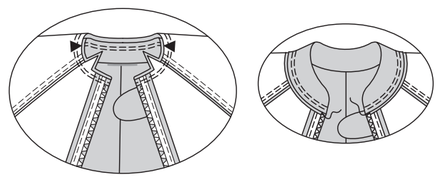
Um zu verhindern, dass sich die Halskante dehnt, nähen Sie entlang der 6 mm Nahtlinie.



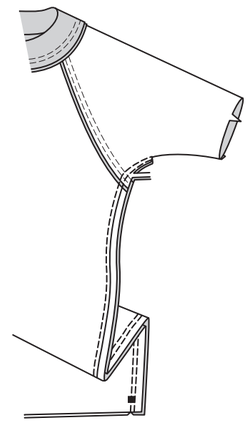
Falten Sie das NACKENBAND (5) entlang der Faltlinie links auf links. Bügeln Sie leicht, achten Sie darauf, das Rippenstrick nicht zu dehnen. Stecken Sie die Schnittkanten zusammen.



Stecken Sie das Nackenband an die Halsausschnittkant des Kleidungsstücks, wobei die Schnittkanten gerade sind. Nähen Sie eine 6 mm lange Naht, dehnen Sie das Kleidungsstück dabei. Nähen Sie mit dem Kleidungsstück gegen die Maschine und dem Band zu Ihnen hin. Nähen Sie erneut mit 3 mm Abstand in der Nahtzugabe. Bügeln Sie die Naht zum Kleidungsstück hin.
SÄUMEN Sie die Enden der Naht mit dem Reißverschlussband.



Stecken Sie das Rückenteil und Vorderteil an den Seiten. Stecken Sie die Ärmelkanten zusammen. Nähen Sie in einer durchgehenden Naht mit **DOPPELSTICHEN.** Bügeln Sie die Nähte zum Rückenteil hin.

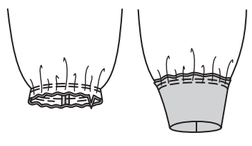


Um zu verhindern, dass sich die untere Kante des Ärmels dehnt, nähen Sie entlang der 6 mm Nahtlinie.

Nähen Sie die Enden der MANSCHETTE (6) mit einer 6 mm Naht. Bügeln Sie die Naht mit den Fingern auf.

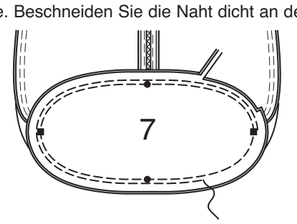
Links auf links falten Sie die Manschette entlang der Faltlinie.
Bügeln Sie leicht, achten Sie darauf, das Rippenstrick nicht zu dehnen. Stecken Sie die Schnittkanten zusammen.

Stecken Sie die Manschette an die Ärmelkante. Nähen Sie eine 6 mm lange Naht, wobei Sie die Manschette so dehnen, dass sie passt, ohne das Kleidungsstück zu dehnen. Nähen Sie mit dem Kleidungsstück gegen die Maschine und dem Band zu Ihnen hin.
Nähen Sie erneut mit 3 mm Abstand in der Nahtzugabe. Bügeln Sie die Naht zum Kleidungsstück hin.



ABSCHLUSS

Modell A: Stecken Sie den BODEN (7) an der Unterkante des Kleidungsstücks fest, wobei die Symbole übereinstimmen und die Schnittkanten gleichmäßig sind. Nähen Sie eine 2 cm lange Naht. Nähen Sie erneut mit 6 mm Abstand in der Nahtzugabe. Beschneiden Sie die Naht dicht an der zweiten Naht.

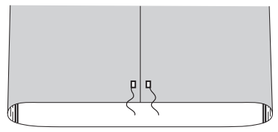


Butterick® B6968

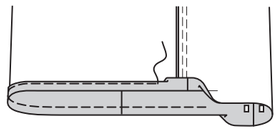
Deutsch

Seite 3 Seiten 4

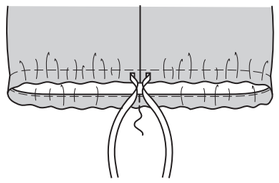
Modell B
Nähen Sie Knopflöcher im Vorderteil an den Markierungen durch alle Dicken hindurch.



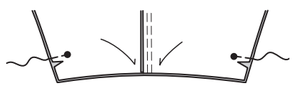
Um einen Tunnel für Gummi zu bilden, drehen Sie 2 cm der unteren Kante des Kleidungsstücks nach innen, drehen Sie 6 mm an der Schnittkante ein. Bügeln Sie. Nähen Sie dicht an der gebügelten Kante.



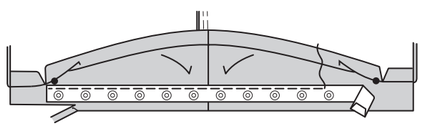
Schneiden Sie für den Kordelzug ein 127 cm langes Stück Band zu. Legen Sie den Kordelzug in den Tunnel ein, wobei die Enden gleichmäßig durch die Knopflochöffnungen ragen. Nähen Sie den Kordelzug in der hinteren Mitte quer zum Tunnel fest.



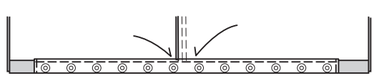
Modell C
Nähen Sie die inneren Beinkanten mit einer 2.5 cm langen Naht zusammen, lassen Sie dabei zwischen den großen Punkten offen. Schneiden Sie die hintere Nahtzugabe 6 mm unterhalb der großen Kreise ein.
HINWEIS: Achten Sie beim Anbringen des Klebebands darauf, dass die Steckdosen- und Kugelstreifen so ausgerichtet sind, dass sie beim Einrasten übereinstimmen.



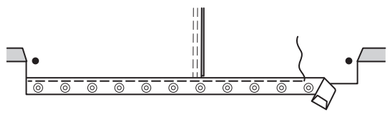
Stecken Sie den Kugelabschnitt des Klebebandes auf die rechte Seite der Nahtzugabe der vorderen Beininnenseite, wobei eine Kante entlang der 2.5 cm Nahtlinie, drehen Sie die Enden bei großen Kreisen ein. Nähen Sie das Band mit einem Reißverschlussfuß wie gezeigt fest. Beschneiden Sie die Nahtzugabe auf 1.5 cm und achten Sie darauf, dass Sie das Band nicht einschneiden.



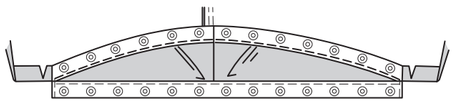
Wenden Sie das Klebeband entlang der Steppnaht nach innen. Nähen Sie dicht an der verbleibenden langen Kante und an den Enden.



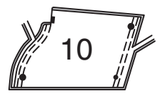
Stecken Sie das Unterteil des Klebebandes auf die linke Seite der Nahtzugabe der hinteren Beininnenseite, wobei eine Kante 2 cm von der Nahtlinie entfernt, die Enden bei großen Kreisen einschlagen.
Nähen Sie wie gezeigt.



Wenden Sie das Klebeband entlang der Steppnaht nach außen. Nähen Sie das Band an der verbleibenden langen Kante und an den Enden fest.



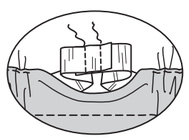
Nähen Sie für jeden Stiefel zwei Teile des STIEFELS (10) mit **DOPPELSTICHEN** zusammen. Bügeln Sie die Nähte zu einer Seite.



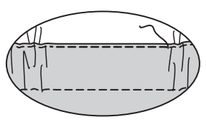
Stecken Sie die SOHLE (11) an die untere Kante des Stiefels, wobei die Symbole übereinstimmen und die Schnittkanten gleichmäßig sind. Nähen Sie. Nähen Sie erneut mit 6 mm Abstand in der Nahtzugabe. Beschneiden Sie die Naht dicht an der zweiten Naht.

Stecken Sie die obere Kante eines Stiefels auf die untere Kante jedes Kleidungsstückbeins, wobei die Schnittkanten gerade sind. Nähen Sie. Schneiden Sie die Nahtzugabe des Kleidungsstücks auf knapp 6 mm zurück. Bügeln Sie die Nahtzugaben nach oben, um einen Tunnel zu bilden. Nähen Sie 6 mm von der Schnittkante der Nahtzugabe durch alle Dicken, lassen Sie dabei eine Öffnung.

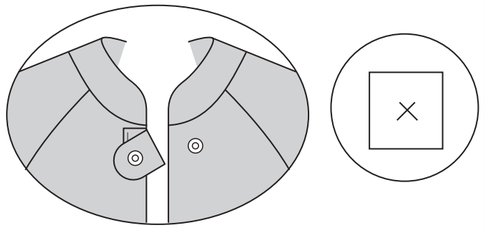
Schneiden Sie das Gummiband in der Größe des Knöchels plus 2.5 cm zu.
Führen Sie das Gummiband durch die Öffnung ein. Lappen Sie die Enden. Mit einer Sicherheitsnadel festhalten. Anprobieren und bei Bedarf anpassen. Nähen Sie die Gummienden fest.



Nähen Sie die Öffnung, wobei Sie das Gummiband beim Nähen dehnen.



Alle Modelle: Bringen Sie das Unterteil des Druckknopfes an das linke Vorderteil und das Oberteil an die Lasche an den kleinen Punkten an, folgen Sie dabei den Anweisungen des Herstellers und verstärken Sie die Innenseite des Unterteils mit einem kleinen Stück selbstklebendem Stoff.



HEMD D

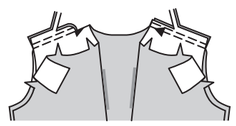
HINWEIS: Dehnen Sie den Stoff beim Nähen leicht.

VORDERTEIL, RÜCKENTEIL UND ÄRMEL

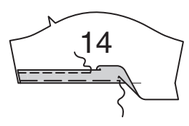
VERSTÄRKEN Sie die innere Ecke des Stoffbesatzes des VORDERTEILS (12), wie gezeigt, 6 mm von der Schnittkante entfernt, indem Sie sie an einem kleinen Punkt drehen, wie gezeigt. Schneiden Sie zum kleinen Punkt ein.

Um die Schulterkanten des RÜCKENTEILS (13) zu halten, zentrieren Sie das Nahtband auf der Innenseite über die Nahtlinien, wie gezeigt. Heften.

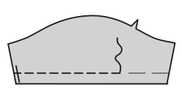
Nähen Sie die Vorder- und Rückenteile an den Schultern mit **DOPPELSTICHEN** zusammen, dabei darauf achten, dass die Nahtbindebänder beim Zuschneiden nicht eingeschnitten werden. Bügeln Sie die Nähte zum Rückenteil hin.



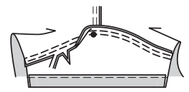
Drehen Sie den Saum im ÄRMEL (14) um. Heften Sie dicht an der Falte. Drehen Sie 6 mm an der Schnittkante ein. Heften Sie den Saum dicht an der Oberkante fest. Bügeln Sie.



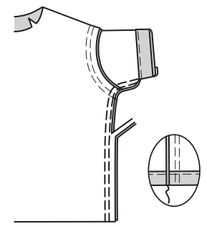
STEPPEN Sie den Saum entlang der oberen Heftung **AB**. Heften Sie über die Enden.



Stecken Sie den Ärmel rechts auf rechts an die Armlochkante, setzen Sie dabei einen großen Kreis an der Schulternaht. Heften. Nähen Sie. Nähen Sie erneut mit 6 mm Abstand in der Nahtzugabe. Schneiden Sie neben der Naht zurück. Bügeln Sie die Naht zum Ärmel hin.

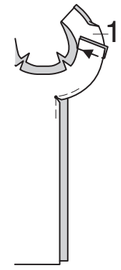


Stecken Sie das Band und die Vorderteile an den Seiten zusammen. Stecken Sie die Ärmelkanten zusammen. Nähen Sie in einer durchgehenden Naht mit **DOPPELSTICHEN**. Bügeln Sie die Nähte zum Rückenteil hin.
SÄUMEN Sie das Ende der Ärmelnaht fest.

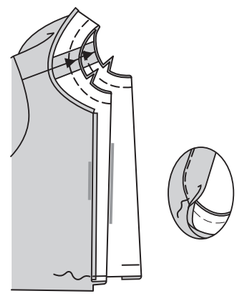


BESATZ UND ABSCHLUSS

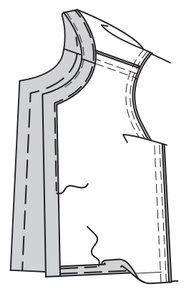
Nähen Sie den RÜCKW. HALSAUSSCHNITTBESATZ (15) und die vord. Stoffbesätze an den Schultern. Wenden Sie 6 mm an der ungekerbten Kante. Bügeln Sie, halten Sie dabei die Fülle ein.



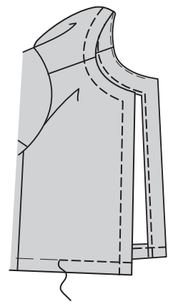
Wenden Sie den Stoffbesatz entlang den Faltlinien nach außen. Stecken Sie den Besatz an der Halskante. Nähen Sie. Beschneiden. Nähen Sie quer zum Besatz 2.5 cm oberhalb der Schnittkante. Beschneiden Sie wie gezeigt. **STEPPEN** Sie den Besatz so weit wie möglich **UNTER.**



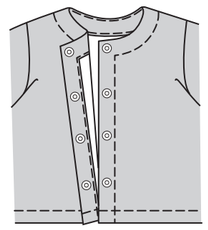
Wenden Sie den Selbstbesatz nach innen und schlagen Sie den Saum hoch. Heften Sie dicht an der Falte. Schneiden Sie den Saum auf eine gleichmäßige Breite zu. Wenden Sie 6 mm an der Schnittkante. Heften Sie den Saum dicht an der Oberkante fest. Bügeln Sie. Heften Sie den Besatz dicht an der gebügelten Kante fest.



STEPPEN Sie den Saum und den Besatz entlang der Heftung AB und fahren Sie wie gezeigt über die Stoffbesätze fort.

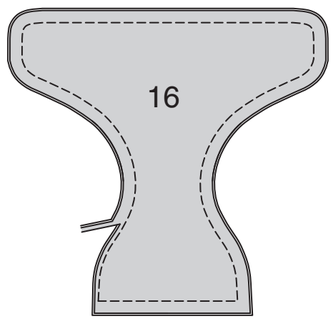


Bringen Sie das Unterteil der Druckknöpfe auf dem linken Vorderteil und das Oberteil auf dem rechten Vorderteil an kleinen Punkten an, folgen Sie dabei den Anweisungen des Herstellers.

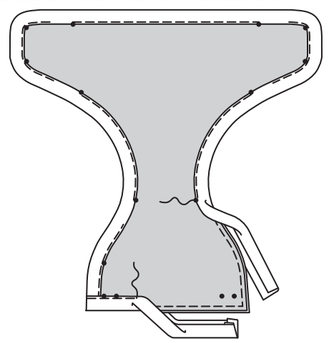


WINDEL ABDECKUNG E

Stecken Sie die Teile der WINDEL ABDECKUNG (16) links auf links, wobei die Schnittkanten gleichmäßig sind. Nähen Sie die Außenkanten mit einem Abstand von 2 cm zu den Schnittkanten ab. Schneiden Sie die Nahtzugaben weg.



Fassen Sie die Beine, die Seiten und die Oberkanten des Rückenteils ein, dann fassen Sie die Oberkante des Vorderteils mit doppelt gefaltetem Schrägband ein. Legen Sie zum Einfassen die schmalere Kante des Bandes auf die Außenseite und drehen Sie die Enden wie gezeigt in die Vorderseite ein, so dass sie mit den Seitenkanten übereinstimmen. Nähen Sie dicht an der Innenkante, durch alle Dicken hindurch, und lassen Sie dabei 2.5 cm Öffnung über die kleinen Kreise hinaus, wie gezeigt.
HINWEIS: Die eingefassten Kanten zwischen den kleinen Kreisen bilden die Tunnel für das Gummiband.



Schneiden Sie das Gummiband für die Oberkante des Rückenteils gemäß der Tabelle für Gummibänder zu.

TABELLE FÜR GUMMIBÄNDER

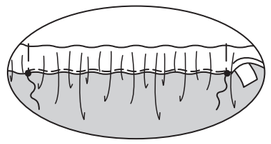
GRÖSSE:	XXS	XS	S	M	L
ZOLLE:	7 1/2	7 3/4	8	8 1/4	8 1/2
CM:	19	19.5	20.5	21	21.5

Für die Beinkanten zwei Stücke des Gummibandes gemäß der Tabelle zuschneiden.

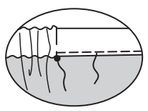
TABELLE FÜR GUMMIBÄNDER

GRÖSSE:	XXS	XS	S	M	L
ZOLLE:	6	6 1/2	7	7 1/2	8
CM:	15	16.5	18	19	20.5

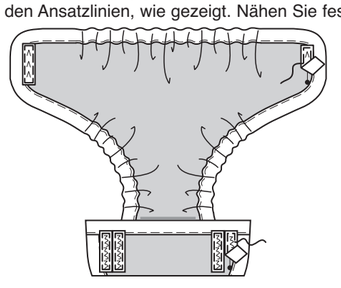
Das jeweilige Gummiband in jeden Tunnel einführen, wobei die Enden 1.3 cm über die kleinen Kreise verlängern. Heften Sie die Enden fest. Anprobieren und bei Bedarf anpassen.



Nähen Sie quer zu den Tunnel an den kleinen Kreisen. Nähen Sie die Öffnungen zu und schließen Sie dabei an die vorherige Naht an.

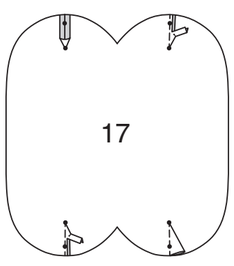


Schneiden Sie vier Stücke Klettverschlussband zu, jeweils 5 cm lang.
Stecken Sie auf der Innenseite zwei steifere Hakenabschnitte des Bandes auf das Rückenteil und zentrieren Sie sie über den Ansatzlinien, wie gezeigt. Nähen Sie fest.
(Die verbleibenden zwei steiferen Hakenabschnitte sind extra.)
Stecken Sie auf der Außenseite vier weichere Schlaufenabschnitte des Bandes auf die Vorderseite und zentrieren Sie sie über den Ansatzlinien, wie gezeigt. Nähen Sie fest.

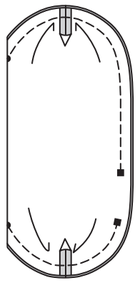


MÜTZE F

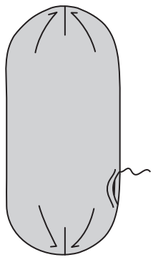
HINWEIS: Dehnen Sie den Stoff beim Nähen leicht.
Nähen Sie **ABNÄHER** in der MÜTZE (17). Beschneiden Sie auf 1 cm. Aufbügeln.



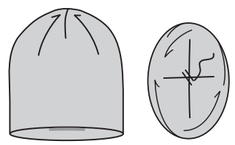
Rechts auf rechts falten Sie die Mütze der Länge nach zur Hälfte, wobei die Schnittkanten gerade sind. Nähen Sie zwischen den großen Kreisen, lassen Sie dabei zwischen den Quadraten offen, wie gezeigt.



Drehen Sie die Mütze auf die rechte Seite nach außen. Bügeln Sie. **SÄUMEN** Sie die Öffnung.



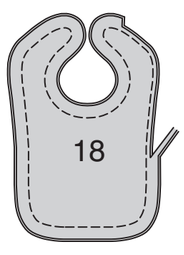
Links auf links falten Sie die Mütze entlang der Faltlinie, wie gezeigt Nähen Sie auf der Innenseite die Abnäher locker zusammen.



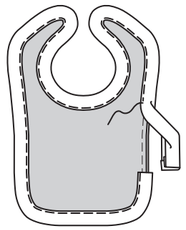
Drehen Sie die untere Kante der Mütze wie gewünscht nach außen, um eine Manschette zu formen.

LÄTZCHEN G

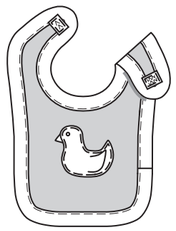
Stecken Sie die Teile des LÄTZCHENS (18) links auf links, wobei die Schnittkanten gleichmäßig sind. Um die Außenkanten zu halten, nähen Sie 2 cm von den Schnittkanten entfernt. Schneiden Sie die Nahtzugaben weg.



Fassen Sie die Außenkanten des Lätzchens mit doppelt gefaltetem Schrägband ein. Legen Sie dazu die schmalere Kante des Bandes auf die Außenseite, schlagen Sie dabei ein Ende ein und lappen Sie über das verbleibende Ende, wie gezeigt. Nähen Sie dicht an der Innenkante durch alle Dicken. **SÄUMEN** Sie das Ende.



Nähen Sie die gekaufte Applikation wie gewünscht ODER wie gezeigt fest an das Lätzchen.
Stecken Sie auf der Außenseite ein 1.5 cm großes Stück des steiferen Hakenteils des Klettverschlussbandes an das rechte Ende und zentrieren Sie es über dem Quadrat, wie gezeigt. Nähen Sie fest. Stecken Sie auf der Innenseite den weicheren Schlaufenteil des Bandes an das linke Ende, zentrieren Sie es über dem Quadrat, wie gezeigt. Nähen Sie fest.



HANDSCHUHE – H

Nähen Sie für jeden Handschuh zwei Teile des HANDSCHUHES (19) mit **DOPPELSTICHEN**, lassen Sie dabei die obere Kante offen. Bügeln Sie die Naht zu einem Teil.

Nähen Sie einen 1.5 cm **SCHMALEN SAUM** an der Oberkante des Handschuhes.
Legen Sie das Schrägband auf der Innenseite mittig über die Ansatzlinie und drehen Sie die Enden so ein, dass sie sich in einer Naht treffen.
Nähen Sie dicht an den beiden Längskanten.

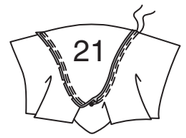
Schneiden Sie zwei Stücke Gummiband zu, jeweils in der Größe des Handgelenks plus 2.5 cm. Führen Sie das Gummiband durch die Öffnung ein.
Lappen Sie die Enden. Mit einer Sicherheitsnadel befestigen. Anprobieren und bei Bedarf anpassen. Nähen Sie die Gummienden fest.

SÄUMEN Sie die Öffnung.

BABYSCHUHE I

Um die innere gebogene Kante der SEITE (20) zu halten, nähen Sie entlang der 6 mm Naht, wie gezeigt.

Ein Teil des TOPS (21) an die innere gewölbte Kante jedes Seitenteils heften, die Seite gegebenenfalls einschneiden. Heften.
Nähen Sie eine 6 mm lange Naht. Nähen Sie erneut mit 3 mm Abstand in der Nahtzugabe. Bügeln Sie die Naht zur Seite.



Nähen Sie die rückwärtigen Mittelkanten der Seite in einer 6 mm Naht zusammen. Nähen Sie erneut mit 3 mm Abstand in der Nahtzugabe. Bügeln Sie die Naht zu einer Seite.

Stecken Sie die SOHLE (22) an die untere Kante der Seite, wobei die Schnittkanten gleichmäßig sind. Nähen Sie eine 6 mm lange Naht. Nähen Sie erneut mit 3 mm Abstand in der Nahtzugabe.

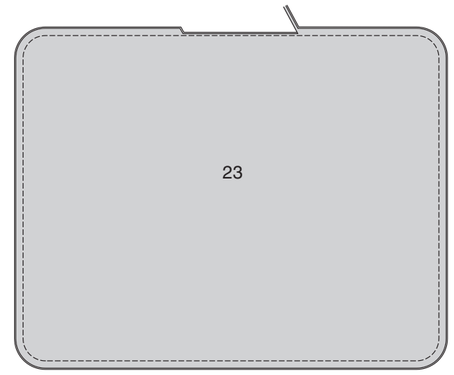
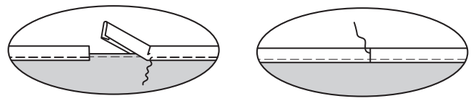
Nähen Sie einen 1.5 cm **SCHMALEN SAUM** an der Oberkante des Babyschuhes.
Legen Sie das Schrägband auf der Innenseite mittig über die Ansatzlinie und drehen Sie die Enden so ein, dass sie sich in der hinteren Mitte treffen. Nähen Sie dicht an den beiden Längskanten.

Schneiden Sie zwei Stücke Gummiband zu, jeweils in der Größe des Knöchels plus 2.5 cm. Führen Sie das Gummiband durch die Öffnung ein.
Lappen Sie die Enden. Mit einer Sicherheitsnadel festhalten. Anprobieren und bei Bedarf anpassen. Nähen Sie die Gummienden fest.

SÄUMEN Sie die Öffnung.

DECKE J

Stecken Sie die Teile der DECKE (23) links auf links, wobei die Schnittkanten gleichmäßig sind. Um die äußeren Kanten zu halten, nähen Sie 2 cm von den Schnittkanten entfernt. Schneiden Sie die Nahtzugaben weg.



Fassen Sie die äußeren Kanten der Decke mit doppelt gefaltetem Schrägband ein. Legen Sie dazu die schmalere Kante des Bandes auf die Außenseite, schlagen Sie dabei ein Ende ein und lappen Sie über das verbleibende Ende, wie gezeigt. Nähen Sie dicht an der Innenkante durch alle Dicken. **SÄUMEN** Sie das Ende.